

HBB Engineering GmbH Salzstraße 9 D-83454 Anger

Telefon +49 (0)8656-98488-0 Telefax +49 (0)8656-98488-88 Info@HBB-Engineering.de www.HBB-Engineering.de

Ausbruch in einer Ansicht

Version: NX 9-10

Datum: 30.09.2015

Ersteller: Simon Weibhauser

Es ist möglich einen Ausbruch (Break-out) zu erstellen, ohne im erweiterten (Expand) Modus arbeiten zu müssen. Denn es ist möglich, eine Skizze (Sketch) auf eine Ansicht (View) zu legen, welche dann beim Ausbruch erkannt wird.

Um eine *Skizze* auf eine *Ansicht* zu zeichnen, muss zuerst mit MB3 auf den Ansichtsrand die *Aktive Skizzenansicht* (*Aktive Sketch View*) aktiviert werden.

		<u>^</u>	1 🄑
		~ }	Aus L
		<u>^</u>	<u>E</u> inste
-	∲(+)- ((🏼	Bearb
		<u> </u>	Projiz
		ø ⁶	Ausso
			<u>S</u> chni
-		P	<u>H</u> albe
			<u>R</u> otat
		470	Ansic
			Aus <u>r</u> i
			<u>A</u> ktua
			<u>B</u> egre
		1	Ansic



🕾 🔡 🗙

Voreinstellungen > Zeichnungserstellung Ansicht > Workflow > Rand

Preferences > Drafting > View > Workflow > Border

Danach ist es möglich mit Hilfe von *Linien (Curves)* eine Kontur zu skizzieren.

Wurde die Kontur für den Ausbruch fertig erstellt, muss die Skizze beendet werden.



Jetzt kann der Ausbruch erstellt werden.

Einfügen > Ansicht Als erstes wird nach einer *Ansicht* verlangt, wo der *Ausbruch* erstellt *Schnitt > Ausburch* werden soll.

Insert > View > Section > Break-out

W



Danach wird ein *Basispunkt (Base Point)* gesucht, welcher die Tiefe des *Ausbruchs* bestimmt. Dabei wird automatisch ein *Extrusionsvektor (Extrusion Vector)* vorgeschlagen, ist dieser falsch kann man den jederzeit ändern. Der *Extrusionsvektor* bestimmt die Richtung des Bruchs.



Zum Schluss muss noch die Kontur bzw. Begrenzung für den Ausbruch ausgewählt werden. In diesem Beispiel muss die Begrenzung mit Hilfe der Option *Kette (Chain)* ausgewählt werden, da die Kontur aus mehreren *Linien* besteht.

Ausbruch-Schnittansicht					
💿 Erzeugen 💿 Bearbeiten 💿 Löschen					
Ლ ॎ ▣					
Kette Letzte Auswahl aufheben					
Schnitt durch Modell					
OK Anwenden Abbrechen					

Bei der Auswahl muss dann nur eine *Linie* selektiert werden, da die anderen automatisch *(Kette)* erkannt werden.

🗘 Verketten 🗙
 Name
OK Zurück Abbrechen

Jetzt noch mit Anwenden (Apply) den Befehl bestätigen.

Ausbruch-Schnittansicht						
🖲 Erzeugen 🔘 Bearbeiten 🔘 Löschen						
🖽 🗠 📮 🚾 💯						
Konstruktionslinien fangen						
Schnitt durch Modell						
OK Anwenden Abbrechen						

Die Schraffur (Crosshatch) kann jederzeit verändert werden, dazu muss man nur mit Doppelklick oder MB3 auf die Schraffur und Bearbeiten (Edit) das Schraffurmenü aufrufen.



Das Nachfolgende Bild ist ein Auszug aus der Siemens Onlinehilfe und zeigt die NX Standard Schraffurmuster.



Die *Skizze* ist im *Teile-Navigator (Part Navigator)* aufgelistet, wird aber nach dem *Ausbruch* ausgeblendet. Blendet man die *Skizze* wieder ein, so ist sie sichtbar und kann bearbeitet werden.

Teile-Navigator	ŝ		Teile-Navigator	ŝ	
Name 🔺		1-3	Name 🔺		Fa
- 🖋 🗔 Zeichnung			🖃 🖌 🚍 Zeichnung		
– 🛷 🕞 Zeichenblatt "Blatt" (Arbeit)		-0	– < 🖵 Zeichenblatt "Blatt" (Arbeit)		-0
– 🛹 🗔 Importiert "Top@90" (Aktiv)			🚽 🖌 🔲 Importiert "Top@90" (Aktiv)		
- 🗆 🖬 Skizze "SKETCH_TOP90_000"		#	L. 🕊 🔐 Skizze "SKETCH_TOP90_000"		##1
Veriliziert "ORTHO@91"			V Projiziert "ORTHO@91"		

Damit man die *Skizze* bearbeiten kann, muss sie zuerst aktiv geschaltet werden. Jetzt kann man die Endpunkte per Drag & Drop verschieben oder aber auch die *Linien* löschen. Damit die Änderungen wirksam werden, muss die *Zeichnung (Drawing)* aktualisiert werden.







Ruft man den Befehl *Ausbruch-Schnittansicht (Break-out Section View)* erneut auf, so kann man den Ausbruch wieder *Löschen (Delete)*.



Da der *Ausbruch* gelöscht wurde, liegt jetzt die *Skizze* noch auf der *Ansicht*. Diese kann einfach gelöscht werden.

